



Medienmitteilung

Zürich Flughafen, 16. März 2020

AAA Alpine Air Ambulance stellt Intensivtransporthelikopter für Quarantänepatienten bereit

Die AAA Alpine Air Ambulance (AAA) nimmt ab sofort einen für SARS-CoV-2 / COVID-19-Transporte in der Schweiz speziell ausgerüsteten und isolationstauglichen Intensivtransporthelikopter in Betrieb.

Auf Anfrage verschiedener Institutionen aus der Schweiz, nimmt die AAA ab sofort einen auf Transporte von Patienten mit erhöhtem Verdacht auf oder bestätigter Infektion mit SARS-CoV-2 / COVID-19 / Corona Virus spezialisierten Helikopter mit entsprechender Möglichkeit zur Isolation in Betrieb. Primär wird dieser Helikopter für die spezialisierten Einsätze von Quarantänepatienten der initial anfordernden Schweizer Institutionen vorgehalten und gemäss den jeweiligen kantonalen Vorgaben direkt von der entsprechenden Sanitätsnotrufzentralen (SNZ) disponiert. Der Helikopter fliegt unter dem bereits in den Sanitätsnotrufzentralen etablierten Funkrufnamen LIONS 3 und ist somit für die angeschlossenen Zentralen in rescuetrack sicht- und direkt alarmierbar. Die Maschine wird im Tagbetrieb an einem Standort im Raum Zürich vorgehalten. Je nach Bedarf, passt die AAA die Betriebszeiten an.

Für Anfragen von Medienschaffenden

Oliver Wagner, Project Manager, AAA Alpine Air Ambulance, P.O. Box 233, CH-8058 Zürich-Flughafen
Phone +41 79 296 77 22, medien@air-ambulance.ch, www.air-ambulance.ch

Medizinische Transporte rund um die Uhr

Die Alpine Air Ambulance (AAA) ist spezialisiert auf Patiententransporte in der Luft und am Boden und organisiert diese über eine eigene Einsatzzentrale. Seit ihrer Gründung fokussiert sie auf nationale und internationale Patiententransporte – unter anderem Rettungen, Repatriierungen sowie Verlegungen mit Helikoptern und Bodenambulanzen für viele Schweizer Gesundheitseinrichtungen. Weitere Informationen: www.air-ambulance.ch

Intensivtransporthelikopter Lions 3 der AAA Alpine Air Ambulance:

